




106



2 Wochen
1 Fazit

Neue Gesetzesprojekte in Bund und Ländern. Vorfälle in den USA sorgen weltweit für Schlagzeilen.

1. Zusammenfassung und Trends

	Kurzübersicht	Trend
	<p>Koalition (CDU, CSU, SPD): Bundesumweltministerin Schulze (SPD) fasst Maßnahmen gegen die Verschmutzung durch Zigaretten-Kippen ins Auge. Das Gesetz soll noch in dieser Legislaturperiode kommen. Diese Maßnahme könnte sich auf die E-Zigarette ausweiten. Viele Kleinaktionen von Aktivisten halten das Thema in Europa auf der öffentlichen Agenda.</p>	
	<p>Opposition (B90/Die Grünen, FDP, Die Linke): Die Opposition befasst sich aufgrund der Sommerpause vor allem mit den wichtigsten tagespolitischen Belangen. Hinzu kommt der Fokus aller Parteien auf die kommenden Landtagwahlen, in deren Wahlkämpfen auch Bundespolitiker aktiv sind.</p>	
	<p>Bundesrat, Bundesländer: Baden-Württembergs Gesundheitsminister Lucha (Grüne), der auch ein Rauchverbot in Autos unterstützt, plant die Einführung eines strikten Konsumverbots in der Gastronomie. Daneben gehen einige Länder und Kommunen stärker gegen die Verschmutzung durch Zigarettenkippen vor.</p>	
	<p>EU, Europa, Übersee: Die weit über 100 Vorfälle bei Dampfern in den USA sorgen in Deutschland und weltweit für Negativschlagzeilen und kratzen am Image der E-Zigarette. Zudem gibt es in Europa und Asien weitere Regulierungspläne bei Tabak und E-Zigaretten. In der Schweizer Politik wächst die Skepsis ggü. der Nikotin-Branche weiter.</p>	
	<p>Fachcommunity, Wettbewerb: Dampfer-skeptische Studien dominieren weiter. Neben Nikotin geraten auch andere Liquidbestandteile ins Visier der Kritiker. Wissenschaftler weisen aber auch auf Schwächen in den Kritiken hin, was aber weniger Beachtung findet. Mit Prof. Storck findet jedoch ein Experte Gehör.</p>	
	<p>Medien: Die Medienberichte über die Krankheitsfälle in den USA zeichnen vor allem ein negatives Bild von der E-Zigarette und bieten Skeptikern einen Resonanzraum sowie Bestätigung für ihre Kritikpunkte. Mit Blick auf kommende Gesetzesvorhaben unterstützt das vor allem Befürworter weiterer Verbote und Produktregulierungen.</p>	
<p>Legende: Tendenzen in Relation zu den Zielen des BfTG.</p> <p>  Sehr positiv (Belange werden berücksichtigt)  Positiv  Neutral, bzw. Trend ↑ oder ↓  Negativ  Sehr negativ (Krise) </p>		

Wichtige Inhalte auf einen Blick

- a) [Bundesumweltministerium im Kampf gegen Zigarettenkippen](#)
- b) [Mehr Nichtraucherschutz in Baden-Württemberg gefordert](#)
- c) [Vorfälle in den USA durch E-Zigaretten sorgen weltweit für Unruhe](#)
- d) [Professoren äußern sich pro E-Zigarette](#)

2. Meldungen

2.1. Bundesregierung und Bundesministerien, nachgelagerte Behörden



Datum: 20.08.2019,
19.08.2019, 12.08.2019,
09.08.2019

Meldung: Die Pläne von Bundesumweltministerin Svenja Schulze zum Verbot von Wegwerfplastik nehmen konkrete Züge an. Die gesetzliche Grundlage soll bis spätestens 2022 geschaffen werden. Schulze will die Kommunen bei der Entsorgung entlasten. Die Kosten sollten künftig viel stärker nach dem Verursacherprinzip verteilt werden, so die Ministerin. Hersteller von Einwegartikeln müssten künftig für die Stadtreinigung und das Säubern von Parks mitbezahlen. Das

gelte auch für die Zigaretten-Industrie. Die Verschmutzung durch Zigaretten-Kippen drängt immer mehr ins Bewusstsein von Öffentlichkeit und Politik. Die SPD-Politikerin betont, es gehe nicht um eine freiwillige Regelung, sondern um eine gesetzliche Auflage.

Auch in einzelnen [Städten](#) und Kommunen wird ein verschärftes [Vorgehen](#) gegen Zigaretten-Müll diskutiert. [Berlin](#) hat nun das Bußgeld auf weggeworfene Zigarettenkippen auf 120 € erhöht. Und in den USA mehrt sich ebenso die Kritik an der [Umweltbelastung](#) durch Zigaretten-Kippen und E-Zigaretten-Pods.

Quelle: [bmu.de](#), [spiegel.de](#), [stuttgarter-nachrichten.de](#), [stern.de](#), [frankenpost.de](#), [waz.de](#), [swr.de](#) [saarbruecker-zeitung.de](#) [waz.de](#), [deutschlandfunk.de](#), [zeit.de](#), [berlin.de](#)

2.2. Bundestag und Parteien

Siehe Abschnitt 2.1.

2.3. Bundesrat und Bundesländer

Datum: 16.08.2019, 15.08.2019, 14.08.2019, 13.08.2019, 12.08.2019

Meldung: Baden-Württembergs Gesundheitsminister Manfred Lucha (Bündnis 90/Die Grünen) will das Nichtraucherschutzgesetz verschärfen und dazu u.a. bestehende Ausnahmen in der Gastronomie (Raucherräume, Kleinraumkneipen, Festzelte) kippen. Zudem soll ein E-Zigarettenverbot in der Gastronomie und ein Rauchverbot auf Spielplätzen eingeführt werden. Lucha will nach der Sommerpause mit dem Koalitionspartner CDU über das Gesetzgebungsprojekt beraten. Die CDU zeigt sich gesprächsbereit, wobei aber die suchtpolitische Fraktionssprecherin, Christine Neumann-Martin (MdL), darauf verweist, dass ein solches Verbot nicht im Koalitionsvertrag stehe. Die [FDP](#) positioniert sich gegen das Verbot. Eine nicht repräsentative Umfrage der [Stuttgarter Zeitung](#) unter 800 Lesern (Stand 16.08.) ergab eine Mehrheit von 54 Prozent für eine Verschärfung. [Tabak-Gegner](#) begrüßen den Vorstoß.

Quelle: [rnz.de](#), [rtl.de](#), [n-tv.de](#), [sueddeutsche.de](#), [bnn.de](#), [suedkurier.de](#), [swp.de](#), [swr.de](#), [stuttgarter-zeitung.de](#), [welt.de](#), [bnn.de](#), [stuttgarter-zeitung.de](#)

Datum: 15.08.2019

Meldung: Bremens neue Landesregierung – der Senat der Freien Hansestadt Bremen – ist von der Bremischen Bürgerschaft gewählt worden. Dr. Andreas Bovenschulte (SPD) wurde zum neuen Bürgermeister und Präsidenten des Senats bestimmt. Zu den neuen Senatsmitgliedern zählen u.a.: Senatorin für Umwelt, Bau und Verkehr und Bürgermeisterin Maïke Schaefer (Bündnis 90/Die Grünen); Senator für Finanzen Dietmar Strehl (Bündnis 90/die Grünen); Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa Kristina Vogt (Die Linke); Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz Claudia Bernhard (Die Linke).

Quelle: [senatspressestelle.bremen.de](#)

2.4. EU, Europa und Übersee

Datum: 25.08.2019, 24.08.2019, 23.08.2019, 22.08.2019, 21.08.2019, 20.08.2019, 19.08.2019, 18.08.2019, 17.08.2019, 16.08.2019, 15.08.2019, 14.08.2019, 13.08.2019

Meldung: Vorfälle von Jugendlichen, die nach dem E-Zigarettenkonsum in Krankenhäuser eingeliefert werden mussten, beschäftigen weiterhin die USA. Experten befürchten Lungenschäden bei den jungen Konsumenten. Gesundheitsministerien der Bundesstaaten rufen die Einrichtungen zur Wachsamkeit auf. [Medien](#) und die [CDC](#) bzw. FDA, die auch die Vorfälle untersuchen und dafür auch Proben aus dem Ausland prüfen, sprechen mittlerweile von [über 190 Betroffenen in 22 Bundesstaaten](#). Mittlerweile melden die Medien den ersten mit diesen Fällen verbundenen Todesfall, ohne weitere Angaben zu machen. Zudem geben sich Medien besorgt über das Dampfen von Marihuana/THC-Öl (siehe Abschnitt 2.5), was zumindest bei einigen Fällen der Fall gewesen sein soll. Kritiker nutzen die Vorfälle für erneute Warnungen. So fordert die [Präsidentin der Niedersächsischen Ärztekammer](#), Martina Wenker, ein Werbeverbot für E-Zigaretten – so auch [Dr. Uze Mons](#) (DKFZ), der jedoch der Journalist Dietmar Jazbinsek widerspricht.

25.08.2019

Nun startete auch eine [Petition](#) zum Verbot von E-Zigarettenwerbung in TV und Radio beim US-Repräsentantenhaus. Der Petent argumentiert mit dem Tabakwerbeverbot. Während im Senat Stimmen laut werden, die E-Zigarette wie Tabak zu besteuern.

Daneben versucht der US-Branchenverband Vapor Technology Association (VTA) mittels Klage das vorgezogene Datum zur Prüfung der sich auf dem Markt befindlichen Produkte zu kippen (Report 104). Der VTA zufolge würde das Vorgehen der FDA insbesondere das Aus für kleinere Anbieter bedeuten.

Zuvor untersagte die Aufsichtsbehörde FDA 4 E-Zigarettenfirmen den Verkauf von insgesamt 44 Produkten. Die Produkte seien trotz Prüfpflicht auf den Markt gebracht worden. Daneben stellte die FDA [Bildwarnhinweise](#) für Tabak-Zigaretten vor. Die Behörde will Warnhinweise einführen und führt nun ein Anhörungsverfahren durch.

Quelle: [haz.de](#), [t-online.de](#), [rp-online.de](#), [zdf.de](#), [deutschlandfunk.de](#), [spiegel.de](#), [tagesspiegel.de](#), [focus.de](#), [morgenpost.de](#), [noz.de](#), [frankenpost.de](#), [tagesschau.de](#), [faz.net](#), [n-tv.de](#), [zentralplus.ch](#), [spiegel.de](#), [zeit.de](#), [welt.de](#), [zeit.de](#), [stern.de](#), [focus.de](#), [merkur.de](#), [t-online.de](#), [augsburger-allgemeine.de](#), [aerztezeitung.de](#), [pharmazeutische-zeitung.de](#), [aponet.de](#), [welt.de](#), [derwesten.de](#), [waz.de](#), [bz-berlin.de](#), [brigitte.de](#), [srf.ch](#), [nzz.ch](#), [derstandard.at](#), [krone.at](#), [independent.co.uk](#), [express.co.uk](#), [foxnews.com](#), [washingtonpost.com](#), [sciencealert.com](#), [governing.com](#), [huffpost.com](#), [reuters.com](#), [valleynewslive.com](#), [abc7chicago.com](#), [wtw.com](#), [medicaldaily.com](#), [usatoday.com](#), [cpr.org](#), [timesreview.com](#), [todayonline.com](#), [ctvnews.ca](#), [independent.co.uk](#), [dnaindia.com](#), [the-japan-news.com](#), [nytimes.com](#), [houstonchronicle.com](#), [law360.com](#), [abcnews.go.com](#), [the-publicsradio.org](#), [forbes.com](#), [latimes.com](#), [reuters.com](#), [slashgear.com](#), [rollcall.com](#), [wvtf.org](#)

Datum: 22.08.2019, 19.08.2019, 17.08.2019, 16.08.2019, 14.08.2019, 13.08.2019, 12.08.2019, 10.08.2019

Meldung: Der stellvertretende Vorsitzende des Gesundheitsausschusses und Abgeordneter der Regierungspartei AKP, Müşerref Durgut, fordert von der türkischen Regierung eine Erhöhung der Tabak-Steuer, um den Tabak-Konsum zu senken. Zudem verweist Durgut auf den Jugendschutz.

Derweil hat Dänemark neue Sicherheitsbestimmungen für E-Zigaretten eingeführt, ohne die Branche zu konsultieren. Die E-Zigaretten-Wirtschaft sieht nicht nur den nationalen Markt eingeschränkt, sondern auch die EU-Handelspolitik beschädigt.

Die erneute Ausweitung der Rauchverbote an mallorquinischen Stränden macht u.a. auch in Deutschland Schlagzeilen.

Derweil beschloss das philippinische Parlament in zweiter Lesung eine Steuererhöhung für E-Zigaretten und HNB. Der Steuersatz soll bis einschließlich 2024 jährlich angehoben werden. Politiker setzen sich auch für ein Verkaufsverbot an Minderjährige ein. Die Branche argumentiert mit dem Harm Reduction-Effekt gegen die Steuererhöhung. Währenddessen hat Thailand das Rauchen in den eigenen vier Wänden verboten.

In Indien setzt das Gesundheitsministerium zu einer Gesetzesnovelle für Tabak-Produkte an, um FCTC besser umzusetzen. Indische [Gesundheitseinrichtungen](#) wie das Krebsforschungszentrum warnen derweil vor dem Dampfen und empfehlen der Regierung ein Verbot von E-Zigaretten. Der Bundesstaat Karnataka hat Nikotin als Gift eingestuft, um über diesen Weg das Dampfen anzugehen.

Quelle: Datum: dailysabah.com, via.ritzau.dk, nw.de, t-online.de, augsburger-allgemeine.de, mallorcazeitung.es, sn.at, manilatimes.net, businessmirror.com.ph, manilatimes.net, politics.com.ph, blick.ch, theweek.in, indiatimes.com, indiatoday.in, deccanherald.com

Datum: 19.08.2019, 15.08.2019, 14.08.2019, 13.08.2019, 12.08.2019, 11.08.2019

Meldung: Nach der öffentlichen Kritik am PMI-Sponsoring ans Schweizer Außenministerium (Report 105) will der Gesundheitsausschuss des Schweizer Parlaments (Ständerat) Tabak-Werbung in Zeitungen und im Internet doch verbieten. Die Abgeordneten verlangen zudem ein Sponsoring-Verbot für öffentliche Anlässe. Das Parlament will sich nach der Sommerpause mit dem Gesetzentwurf befassen. Der Schweizerische Gewerbeverband (SGV) ist gegen das Verbot und meldet verfassungsrechtliche Bedenken an. Die [WHO](http://www.who.int) begrüßt das Aus des PMI-Sponsorings an das Schweizer Außenamt und fordert die Staaten auf, gemeinsam gegen das „aggressive Marketing“ der Konzerne entgegenzutreten.

Eine Initiative von 1500 Gastronomen hat Verfassungsklage gegen das neue österreichische Nichtraucherschutzgesetz eingereicht (Report 103ff). Sie führen u.a. an, dass durch das strenge Rauchverbot Anwohner durch Raucher vor den Lokalen in den Nachtstunden gestört würden. Sie wollen Ausnahmen für die Nachtgastronomie (z.B. Discotheken, Bars, Clubs).

Nicht nur in Deutschland oder Frankreich (siehe Abschnitt 2.6) auch in Österreich gehen einzelne Organisationen und Initiativen gegen die Umweltverschmutzung durch Zigarettenkippen vor. In Salzburg will die SPÖ mit einer Unterschriftenaktion die ÖVP-Stadtregerung zu einem Rauchverbot an Spielplätzen bewegen. Sie möchte, dass die Stadt mit anderen Gemeinden gleichzieht.

Quelle: aerztezeitung.de, nau.ch, nzz.ch, bazonline.ch, luzernerzeitung.ch, orf.at, nau.ch, tagesanzeiger.ch, finanznachrichten.de, diepresse.com, wien.orf.at, oe24.at, derstandard.de, salzburger-fenster.at

2.5. Fachcommunity

Datum: 23.08.2019, 21.08.2019, 14.08.2019, 13.08.2019

Meldung: Der E-Zigarettenexperte Prof. Polosa beanstandet in einem Artikel die Informationsdefizite der Bürger zum Dampfen und die daraus resultierenden Fehleinschätzungen. Dabei kritisiert er auch die seiner Auffassung nach tendenziöse Berichterstattung, welche die Bürger verwirre. Der Experte fordert zudem bessere wissenschaftliche Standards bei der Dampfer-Forschung. In Deutschland wiederum spricht sich [Prof. Martin Storck](#) (Direktor der Klinik für Gefäß- und Thoraxchirurgie am Städtischen Klinikum Karlsruhe) in einem Artikel für die E-Zigarette als weniger schädliche Alternative zu Tabak aus. Und auch in Österreich gibt es angesichts der Debatte in den USA [ausgeglichene Stimmen](#).

Währenddessen hat der in den USA beheimatete Think Tank R Street- Institute eine [Literaturstudie](#) zum Harm Reduction-Effekt herausgegeben, welche sich letztlich für Produkte wie E-Zigaretten, HNB und Snus ausspricht. Auch der bekannte Blogger [Clive Bates](#) setzt sich für das Dampfen ein und veröffentlicht eine ausführliche Widerlegung von Thesen des Tabak- und E-Zigarettenkritikers Prof. Glantz (z.B. 104, 101, 94, 80)

Quelle: tandfonline.com, athra.org.au, yahoo.com, miragenews.com, prnewswire.co.uk, devdiscourse.com, edexlive.com

Datum: 21.08.2019, 20.08.2019

Meldung: Wissenschaftler der University of Pennsylvania haben eine Studie publiziert, laut der auch Liquids ohne Nikotinzugabe die Blutgefäße nach kurzer Nutzungsdauer schädigen. Langfristig könnte sogar eine Verdickung der Arterienwände verursacht werden und damit einen Herzinfarkt oder Schlaganfall auslösen.

Quelle: aerzteblatt.de, forschung-und-wissen.de, eurekalert.org, vascularnews.com, nbcnews.com, livescience.com, wired.com, scinexx.de

Datum: 16.08.2019, 12.08.2019

Meldung: Laut einer Meta-Studie von US-amerikanischen und dänischen Wissenschaftlern erhöht das Dampfen die Wahrscheinlichkeit, dass die Konsumenten auch Marihuana zu sich nehmen um den Faktor 3,5. Dabei wiesen Dualnutzer bzw. Tabak-Raucher höhere Werte auf als Konsumenten, die nur E-Zigaretten nutzen. Die Autoren warnen vor den suchtvorstärkenden und psychoaktiven Wirkungen von Nikotin. Sie sprechen der E-Zigarette ab, weniger schädlich als Tabak zu sein.

Renommierte Experten wie Prof. Bauld und Prof. Hajek beanstanden die Studie und verweisen u.a. auf die striktere Regulierung von E-Zigaretten und Cannabis in Europa, so sei eine Übertragung der Situation in anderen Ländern schwierig.

Quelle: jamanetwork.com, eurekalert.org, cnn.com, cbslocal.com, dailymail.co.uk, cfictoday.com, ctvnews.ca, thestar.com, scmp.com

Datum: 12.08.2019

Meldung: Als Reaktion auf die US-Studie zu Inhaltsstoffen von Liquids (Report 105) weist der E-Zigarettenexperte Dr. Konstantinos Farsalinos darauf hin, dass die Stoffe/Aromen zwar identifiziert und quantifiziert seien, die Studie aber nicht das Toxizitätspotenzial in Bezug auf die Konzentrationen berechnet habe. Die Wiederholung der Untersuchung ergab, dass nur Methylcyclopentenolon in giftigen Konzentrationen vorliege.

Quelle: vapingpost.com

Datum: August

Meldung: Eine Studie malaysische Studie bestätigt vorherige Untersuchungen: Ex-Raucher und Raucher (also Dual-Nutzer) sind die größten Konsumentengruppen. In beiden Gruppen begannen die Befragten mit etwa 29 Jahren mit dem Dampfen. Tabak-Stopp bzw. die Reduzierung des Tabak-Konsums sind treibende Motivationen.

Eine Studie der Universität Nottingham befindetet zwar, dass die E-Zigarette die Raucherquote von Müttern nach der Geburt verringern kann, befasst sich allerdings nicht mit den möglichen Auswirkungen des Dampfens auf den Nachwuchs. Andere Studien sprechen sich hier gegen das Dampfen aus (Report 105).

Quelle: e-mfp.org, jmir.org

2.6. Nikotin-Gegner und NGOs

Datum: 24.08.2019, 15.08.2019

Meldung: Die Zahl der Exzessiv-Raucher bei älteren Versicherten hat laut der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) stark zugenommen. Als Gründe werden Stress (bei Berufstätigen) sowie Sozialisation und Isolation (Rauchen als Kontaktaufnahme) gesehen.

Daneben berichtet der [Spiegel](#) kritisch über das von ihm recherchierte Engagement der Pharma-Wirtschaft gegen die E-Zigarette.

Quelle: [kkh.de](#), [saarbruecker-zeitung.de](#)

Datum: 18.08.2019, 17.08.2019, 16.08.2019, 12.08.2019, 10.08.2019

Meldung: Medien greifen die verschiedenen regionalen und lokalen Aktionen wie z.B. in Frankreich, Luxemburg oder NRW gegen die Umweltverschmutzung durch Zigarettenkippen auf. Die Berliner Petition für ein Pfand auf Zigarettenkippen (Report 100, 105), die an Bundesumweltministerin Schulze (SPD) gerichtet ist, hat mittlerweile fast 60.000 Unterzeichner. Die Berliner Initiative sieht Schulzes Ansatz skeptisch, da durch die von ihr geplante Abgabe Konsumenten meinen könnten, damit sei das achtlose Wegwerfen kompensiert (siehe Abschnitt 2.1). Der DZV hält ein Pfandsystem für unpraktikabel und plädiert für Aufklärung und Sanktionen.

Quelle: [tagesspiegel.de](#), [tagesspiegel.de](#), [faz.net](#), [ruhr24.de](#), [faz.net](#), [ln-online.de](#), [lessen-tiel.lu](#)

2.7. Tabakwirtschaft und Wettbewerb

Datum: 19.08.2019, 15.08.2019, 14.08.2019, 13.08.2019

Meldung: BAT reagiert auf die Konkurrenz durch andere Marktteilnehmer und bringt mit Glo Sens ein neues Produkt auf den Markt. Das System ist ein Hybrid: Ein erhitztes Liquid streift über Tabak und löst dabei Nikotin und Geschmacksstoffe. BAT launcht das Produkt zuerst in Südkorea. Der Konzern nimmt an, dass damit den Kundenwünschen besser entsprochen wird als mit E-Zigaretten.

In Südafrika kann BAT den E-Zigarettenhersteller und -händler Twisp übernehmen. Die Wettbewerbsaufsicht hat dem Kauf unter Auflagen zugestimmt.

Währenddessen bringt Reemtsma (Imperial) den Kautabak Skruf auf den deutschen Markt, der auch in einer tabakarmen Version verfügbar ist.

Quelle: [koreaherald.com](#), [koreatimes.co.kr](#), [tobaccojournal.com](#), [weetracker.com](#), [global-competitionreview.com](#), [smokersplanet.de](#)

Datum: 10.08.2019, 09.08.2019

Meldung: PMI lässt im Raum Leipzig ein neues Logistikzentrum errichten, welches u.a. für iQOS zuständig sein soll. Das Zentrum soll Mitte 2020 seinen Betrieb aufnehmen. Ob der gestoppte Bau der iQOS-Fabrik in Dresden weitergeführt wird, bleibt erneut offen.

Quelle: [dnn.de](#), [saechsische.de](#), [welt.de](#), [taq24.de](#), [verkehrsrundschau.de](#), [freiepresse.de](#)

3. Termine

Chronologische Reihenfolge. Politisch relevante Termine werden **rot** markiert.

Datum	Thema	Akteur	Ort	Link
Seit 28.06.2019	Letzter Sitzungstag / Start der Sommerpause	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
Seit 28.06.2019	Letzter Sitzungstag / Start der Sommerpause	Bundestag	Berlin	bundestag.de
September / Oktober	Erstellung des Arbeitsprogramms der EU-Kommission, Anhörung designierter Kommissionsmitglieder in den Ausschüssen des Europaparlaments	EU-Kommission, Europaparlament	Brüssel	euro-parl.europa.eu
01.09.2019	Landtagswahl Sachsen	Sachsen	Sachsen	wahlen.sachsen.de
01.09.2019	Landtagswahl Brandenburg	Brandenburg	Brandenburg	brandenburg.de
Herbst 2019	Wahl Vorstand der Bundestagsfraktion	Bündnis 90/Die Grünen	Berlin	-
09.09.- 13.09.2019	Sitzungswoche Bundestag (Ende der Sommerpause)	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
11.- 14.09.2019	Kongress für Kinder- und Jugendmedizin (u.a. Rauchen in Schwangerschaft und Passivrauchen)	DGKJ	München	dgkj2019.de
12.09.2019	Gartenfest Seeheimer-Kreis	Seeheimer-Kreis, SPD-Wirtschaftsforum	Berlin	seeheimer-kreis.de
12.- 14.09.2019	SNRT-Jahreskonferenz	Society for Research on Nicotine and Tobacco Europe	Oslo	cvent.com
16.- 18.09.2019	48. Deutscher Lebensmittelchemikertag	GDCh	Dresden	gdch.de
16.- 18.09.2019	Deutscher Suchtkongress (u.a. zu E-Zigarette und Tabak, mit Prof Hajek)	DG-Sucht, dg sps	Mainz	suchtkongress.org
16.- 19.09.2019	69. Sitzung des WHO Regionalkomitees für Europa	WHO	Kopenhagen	euro.who.int
20.- 22.09.2019	InterTabac	Messe Dortmund	Dortmund	intertabac.de
20.09.2019	Sitzung Bundesrat (Ende der Sommerpause)	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de

Monitoringreport Nr. 106 (Kalenderwochen 33 und 34)

Datum	Thema	Akteur	Ort	Link
23.09.- 27.09.2019	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
27./28.09.2019	Bundesmittelstandstag	MIT – Wirtschafts- und Mittelstandsvereinigung der CDU/CSU	Kassel	mit-bund.de
28.09.2019	22. Deutscher Lungentag	Dt. Atemwegsliga	Potsdam	lungentag.de
30.09.2019	EU Health Programme High Level Conference	EU	Brüssel	ec.europa.eu
02.10.2019	BMEL-Gesprächsrunde zum Tabakwerbeverbot	BMEL	Berlin	bmel.de
09.- 11.10.2019	DHS Fachkonferenz Sucht	DHS	Augsburg	dhs.de
10.10.2019	2. Fachtagung E-Zigarette	Institut für Suchtforschung (Prof. Stöver)	Frankfurt a.M.	frankfurt-university.de
11.10.2019	Plenarsitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
11.- 13.10.2019	JU-Deutschlandtag	Junge Union	Saarbrücken	junge-union.de
14.10.- 18.10.2019	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
Bis Mitte Oktober	Halbzeitbilanz der Bundesregierung gemäß Koalitionsvertrag	Bundesregierung	Berlin	tagesspiegel.de
17./18.10.2019	Herbstgipfel der EU-Staats- und Regierungschefs	EU	Brüssel	-
21.10.- 25.10.2019	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
27.10.2019	Landtagswahl Thüringen	Thüringen	Thüringen	mdr.de
Voraussichtlich November	Amtsantritt der neuen EU-Kommission	EU	Brüssel	-
04.11.- 08.11.2019	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
06.11.2019	Parlamentarischer Abend	MIT – Wirtschafts- und Mittelstandsvereinigung der CDU/CSU	Berlin	mit-bund.de
08.11.2019	Plenarsitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
11.11.- 15.11.2019	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
20./21.11.2019	Deutscher Handelskongress	Managementforum	Berlin	handelskongress.de
Datum	Thema	Akteur	Ort	Link

Monitoringreport Nr. 106 (Kalenderwochen 33 und 34)

22./23.11.2019	CDU-Bundesparteitag	CDU	Leipzig	cdu.de
25.11.2019	Jahrestagung der Drogenbeauftragten	Bundesdrogenbeauftragte	Berlin	drogenbeauftragte.de
25.11.-29.11.2019	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
29.11.2019	Plenarsitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
04./05.12.2019	17. Deutsche Tabakkontrollkonferenz	DKFZ	Heidelberg	dkfz.de
09.12.-13.12.2019	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
16.12.-20.12.2019	Sitzungswoche Bundestag	Deutscher Bundestag	Berlin	bundestag.de
20.12.2019	Plenarsitzung Bundesrat	Bundesrat	Berlin	bundesrat.de
19.-22.02.2020	8. Europa-Konferenz zu Tabak und Gesundheit	DKG, Krebshilfe, ABNR u.a.	Berlin	ectoh.com
11.03.2020	WAT-Frühjahrstagung	Wissenschaftlichen Aktionskreis Tabakentwöhnung (WAT)	-	wat-ev.de
2020	9. Conference of the Parties (COP9)	FCTC	Niederlande	who.int/fctc
26.06.2020	Weltdrogentag	UNO	weltweit	-
06.-12.2020	EU-Ratspräsidentschaft durch Deutschland	Bundesregierung	EU	eur-lex.europa.eu

Hinweis: Links werden i.d.R. als Hyperlinks oder Kurzlinks wiedergegeben.